

### Der unglaubliche Baum

Es war einmal ein sehr reiches Mädchen. Sie war ein großer Egoist.

Auf der selben Straße wohnte ein sehr armes Mädchen. Sie wohnte alleine in einem Haus mit zwei Zimmern. Sie war aber sehr glücklich über ihr Leben. Eine Sache gab es, worüber sie nicht glücklich war. Sie war nämlich adoptiert von ihren Nachbarn, die Familie des reichen Mädchens.

Die beiden Kinder gingen zusammen zu Schule. Das reiche Mädchen benutzte das arme Mädchen als Sklaven. Sie musste von dem reichen Mädchen den Ranzen tragen, den sie extra voll gestopft hat.

An einem schönen Sommertag standen die beiden Mädchen auf einem Baum im Schulhof. Es regnete goldene Münzen von dem Baum. Da sagte das arme Mädchen zum reichen Mädchen, „Siehst du die vielen goldenen Münzen, die vom Baum fallen“? Sie sah aber nichts. Nur das arme Mädchen sah die goldenen Münzen. Doch befahl das reiche Mädchen diese einzusammeln. Das tat das arme Mädchen. Sie hielt sie in der Hand, aber das reiche Mädchen sah die nicht. So lachte das reiche Mädchen sie aus.

Nach zwölf Stunden waren sie sichtbar. Sie glänzten ganz schön. Mit dem Geld kaufte sich das arme Mädchen ein Schloss und ganz schöne Kleider. Und der Prinz liebte sie und das alles in eine Woche. Sie feierten Hochzeit, und wenn sie nicht gestorben sind, leben sie noch heute.

ENDE